

Dieser Jahresbericht enthält neben dem Rückblick des Vorsitzenden der Geschäftsleitung weitere Informationen zur Organisation axisBildung sowie Kurzberichte aus allen Ausbildungsbetrieben.

## DAS JAHR IM ÜBERBLICK

Das Geschäftsjahr des Vereins axisBildung war in der Auslastung und der Entwicklung des Verbundes geprägt von Kontinuität. Die 140 Lehrstellen konnten per Sommer alle besetzt werden. In der Klausur von Geschäftsleitung und Vorstand war die breitere Abstützung der Leitung von axisBildung sowie die Frage nach einer adäquaten Qualitätssicherung in den selbstverwalteten Strukturen des Verbundes Thema.

Die 16 Ausbildungsbetriebe sind nun alle in der Geschäftsleitung von axisBildung vertreten. Das Wachstum des Verbundes ist auf die Zunahme von Zuweisungen durch die IV zurückzuführen. Die Platzierungen über Jugendanwaltschaften und Sozialdienste blieben konstant. Der Bedarf an niederschweligen Angeboten ist gestiegen, aktuell sind ein Drittel aller Lernenden in der Phase I. Wir führen deshalb bereits fünf Schulklassen mit jeweils 8 Lernenden. Dies verursacht Mehrkosten für Schule, Lernförderung, usw.

In der Phase III arbeiten die Lernenden in der freien Wirtschaft und werden durch unser Team in einem Betreuungsschlüssel von 1 zu 12 begleitet. Die Plätze waren mehrheitlich besetzt.

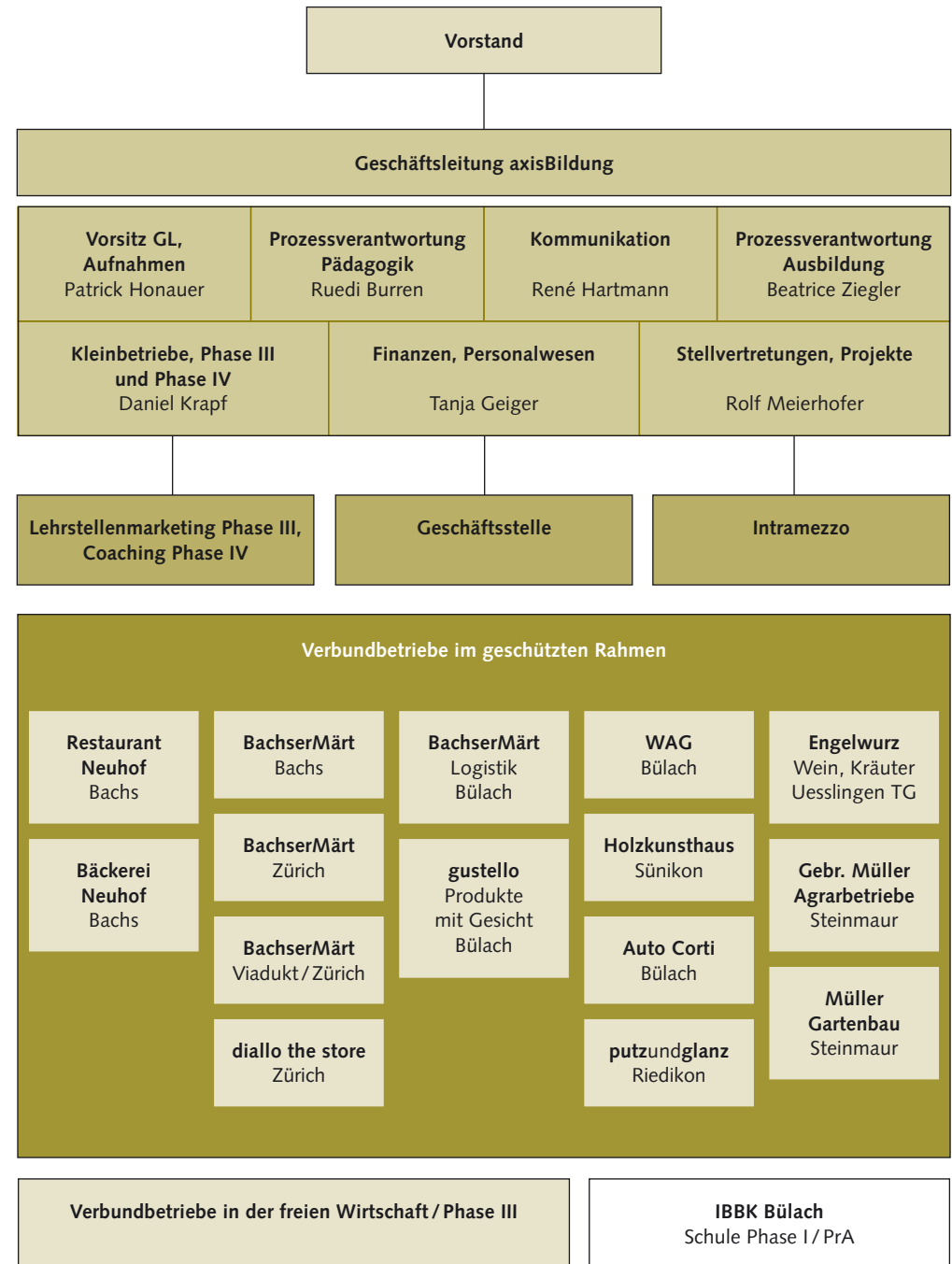
Die Phase IV unter der Leitung von Daniel Krapf hat die grosse Aufgabe, mit den Lernenden nach Lehrabschluss eine geeignete Stelle zu finden und die erste Phase im Beruf in der freien Wirtschaft zu begleiten. Die Kosten trägt der Verein ohne die Mehrheit der Aufwendungen zusätzlich verrechnen zu können. Zur optimaleren Planung des gesamten Angebots will sich die Geschäftsleitung besser mit anderen Institutionen vernetzen. axisBildung leistete mit seinen drei Gesprächsrunden zu aktuellen Themen rund um Jugendfragen in Bülach erfolgreich Öffentlichkeitsarbeit.

Mit der Ansubfinanzierung von Stiftungen konnten wir innert 2 Monaten das Startkapital für den Aufbau der Logistikabteilung mit 8 Lehrstellen beschaffen. Ich danke den Stiftungen sowie allen privaten Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung. Ebenfalls steht per Ende des Geschäftsjahres die Umsetzung des Intramezzo als sehr niederschwelliges Beschäftigungs-Angebot mit 4 eng betreuten Arbeitsplätzen und die Eröffnung des BachserMärt im Viadukt mit weiteren 6 Ausbildungsplätzen im Detailhandel bevor.

Ich danke allen Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung, dem Vorstand und allen zuweisenden Stellen für das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit. Unseren Lernenden gratuliere ich für ihre ausgezeichneten Leistungen im Rahmen der letzten Qualifikationsverfahren, bestanden doch 30 von 33 Lernenden die Prüfungen.

Patrick Honauer, Vorsitzender Geschäftsleitung axisBildung

## ORGANIGRAMM



## BACHSERMÄRT

Die beiden Läden BachserMärt in Bachs und Albisrieden erfreuen sich bei der Kundschaft grosser Beliebtheit. Das breite Sortiment an Volg- und Bioprodukten, das frische Gemüse, die Käsevitrine mit Offenkäse und der rege Kundenkontakt im Quartier- bzw. Dorfladen, sind ideal für die Ausbildung im Detailhandel Fachrichtung Lebensmittel. In den beiden Läden konnten 22 Ausbildungsplätze geschaffen werden. Die zwei ersten Lernenden haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Die per Januar 2010 neu gegründete Firma BachserMärt GmbH eröffnet unter der Leitung von Heinz Meyer, Carsten Hejndorf und Patrick Honauer im Sommer 2010 den dritten Laden im Viadukt in Zürich sowie eine eigene Logistikabteilung in Bülach zur Belieferung der Läden und schafft so weitere 14 Ausbildungsplätze. Die sozialpädagogischen Verantwortlichen arbeiten im Betrieb und betreuen die Lernenden mit 280 Stellen-Prozent.

Patrick Honauer, Inhaber BachserMärt Bachs und Zürich  
Bildungsberufe: Detailhandel Genuss + Nahrung, Logistik

## GUSTELLO

### WAS HAT TREPPENSTEIGEN MIT UNTERNEHMERTUM ZU TUN?

Sind Sie beim Treppensteigen auch schon ausgeglichen oder gar gestürzt? Bestimmt waren Sie unaufmerksam, in Eile oder die Stufen verfügten über ein unübliches Mass. Wir alle überwinden täglich Treppen und benutzen diese mit grosser Selbstverständlichkeit. Dem jüngeren Menschen fällt das «Nachobensteigen» noch wesentlich einfacher. Für alle gilt jedoch dasselbe: «Jede Stufe ist wichtig, um den nächsten Schritt zu tun». Je steiler die Treppe, je mehr trifft dieser Grundsatz zu. Auch als «älterer» Jungunternehmer möchte man am liebsten die Treppenstufen hochspurten und alle Ideen so rasch wie möglich verwirklichen. Doch die Realität ist häufig eine andere, diese gilt es miteinzubeziehen. Wie sagt man doch so schön: «Der Weg ist das Ziel».

Selbst ein gewissenhaftes Aneignen von fachlichem Knowhow sowie eine gute Portion (Lebens-)erfahrung sind noch kein Garant, nicht trotzdem anzuecken, Fehler zu begehen, am eigenen Unvermögen zu scheitern – um dann wieder inne zu halten und neu zu navigieren. Vergleichbar mit den Aufgaben im Entwicklungsalter eines Menschen muss auch ein Unternehmen jeden einzelnen dieser Schritte tun. Es gibt kaum Abkürzungen!

Mit Gustello, dem grünen Gänserich als neues Firmenmarkenzeichen verfügen wir seit einem Jahr über eine starke «Bildmarke», welche gerade im Hinblick auf diese Erkenntnis die passende Identität vermittelt und wichtiger Impulsgeber ist.

Mit seinem wackligen, etwas tapsigen Gang ist die Gefahr der zu grossen Schritte klein. Wachsam hält Gustello inne und blickt zurück, denn er ist nicht alleine unterwegs! Als Symbolträger für Qualität und Unverwechselbarkeit folgen ihm das Team und 18 junge KV-Lernende, die mit ihrem individuellen Tempo versuchen mitzuhalten, um eines Tages als hoffentlich erfolgreiche Berufsleute in den Arbeitsmarkt einzutreten.

Ruedi Burren, Geschäftsleiter gustello GmbH  
Bildungsberuf: KV

## WAG

### ZEIT DER NEUORIENTIERUNG

Am 1. März 2010 erfolgte mein Einstieg in die WAG und per 1. Mai übernahm ich die Betriebsleitung. Eine im Februar durchgeführte Teamwoche nutzten wir als Standortbestimmung und zur Planung des Geschäftsjahres 2010–2011. Sich kennenlernen sowie der Abschluss des internen Umbaus und die Besetzung der offenen Stellen bekamen aus betrieblicher Sicht oberste Priorität.

Die sich im Aufbau befindende Internetseite der WAG wurde fertig gestellt und ging per Mai online. Das Projekt meiner Vorgänger, Dana Gasser und Max Stacoff, Intramezzo, konnte in die Räume der WAG an der Solistrasse integriert und im Umbau berücksichtigt werden.

Die Suche nach weiteren Aufträgen/Lernfeldern für unsere Lernende wurde weitergeführt. Der Unterhalt der Räumlichkeiten des FC Bülach ab Sommer 2010 konnte hierfür gewonnen werden.

Per 1. August 2010 wird nochmals eine Veränderung auf uns zukommen. Über die Hälfte der Ausbildungsplätze wird mit neuen Jugendlichen besetzt und die Ansprüche an die sozialen Kompetenzen der bisherigen Auszubildenden werden steigen. Auf Teamebene werden wir zu den bestehenden sechs Personen nochmals zwei neue MitarbeiterInnen in unsere Reihen aufnehmen.

Die Neuorientierung der WAG ist noch nicht abgeschlossen. Die Weichen sind gestellt und ich sehe sehr optimistisch in unsere Zukunft.

Rolf Meierhofer, Geschäftsleiter wag GmbH  
Bildungsberufe: Betriebsunterhalt, Garten

## RESTAURANT NEUHOF BACHS

Viel Freude hatten wir an den erfolgreichen Lehrabschlüssen und besonders stolz waren wir, dass es ein Lernender unter die besten Drei im Kanton gebracht hat.

Aufgrund eines negativen Volksentscheides musste der Verein Kulturzentrum Guss 81-80 in Bülach den Betrieb aufgeben und uns den Mietvertrag für die dazugehörige Kantine kündigen. Die Lernenden und zwei der drei Mitarbeiter konnten in den Neuhof integriert werden.

Die durchgeführten Exkursionen z.B. in eine Metzgerei, auf einen Bio-Bauernhof, in ein Labor, eine Grossbäckerei, ein Weinbaumuseum oder eine Schokoladenfabrik, sind auf grosses Interesse gestossen und waren eine schöne Abwechslung zum Alltag. Zudem wurden wir in die Kochsendung von Tele-Top eingeladen und hatten einen prominenten Auftritt bei der Aktion «Genusswoche».

Das Restaurant mit dem Catering-, Bankett- und Seminarbetrieb und der Bäckerei ist gut ausgelastet. Seit Juni 2010 ist das Restaurant an allen Tagen geöffnet. Ein kleines Angebot an Bed & Breakfast Betten konnte aufgebaut und erfolgreich eingesetzt werden. Der Neuhof ist wieder als Kulturveranstalter in kleinem Rahmen aufgetreten. Das Konzept «Kulturnahrung» mit Kulturveranstaltungen am Sonntagabend in Verbindung mit Essen, werden wir weiter verfolgen. Auch viel Freude haben wir am neuen Dach und der renovierten Fassade. Im KV-Bereich haben wir auf 3 Lernende aufstocken können. Die Produktionsabteilung Küche und die Käserei sind in Planung

René Hartmann, Geschäftsleiter Neuhof Bachs  
Bildungsberufe: Gastroberufe, Bäcker/Konditor, KV

## PHASEN III UND IV

### PHASE III

Die Lernenden sind bereit für die nächsten Schritte, die sie in einem Betrieb der freien Marktwirtschaft machen. Phase III von axisBildung begleitete im vergangenen Bildungsjahr durchschnittlich 19 Jugendliche in Partnerbetrieben im ersten Arbeitsmarkt. Das Schwergewicht der Unterstützung verschiebt sich vom pädagogischen auf den berufspädagogischen Ansatz, das heisst, die Arbeits- und Schulleistungen stehen jetzt im Zentrum.

Phase III ist ein Erfolgsmodell; der moderate Wechsel aus dem eng begleiteten Setting in den Verbundbetrieben in die reale Wirtschaft mit punktueller Begleitung, erleichtert den Lernenden den nahtlosen Übergang in den ersten Arbeitsmarkt nach der Ausbildung markant. Strategisch wird axisBildung dieses Angebot weiter konsolidieren und auf dem hohen Niveau halten.

Das bestehende Team Phase III von Daniel Krapf (Leitung) und Urs Schmid wurde per Juni 2010 personell durch Marlene Helbling verstärkt. Nebst der Begleitung der Lernenden pflegen wir einen intensiven Kontakt zu Betrieben in der Privatwirtschaft.

### PHASE IV

Phase IV begleitete im vergangenen Bildungsjahr gesamthaft 33 Lernende. Als Phase IV bezeichnen wir die Phase nach Austritt bei axisBildung, sei es nach bestandenem Qualifikationsverfahren und regulärem Austritt mit dem Ende der Berufsbildung, sei es nach einem Abbruch. Insgesamt 31% dieser Lernenden fanden eine Stelle in der Wirtschaft, die restlichen waren per 31.7.2010 noch auf der Stellensuche oder entschieden sich für andere Lösungen wie Militär, Rückreise ins Heimatland oder besuchten direkt eine weiterführende Bildung. Alle Lernenden sind zum Abschluss der Lehrzeit im Besitze von kompletten, professionellen Bewerbungsunterlagen. Sie haben Übung im Umgang mit den Job-Suchmaschinen im Internet und sind auf allfällige Vorstellungsgespräche vorbereitet. Weiter kennen sie die Formalitäten beim RAV.

Personell werden die Lernenden aus Phase III weiterhin von den bisherigen Job-Coaches begleitet. Die Jugendlichen aus Phase II werden neu von den bis dahin zuständigen BerufsbildnerInnen und SozialpädagogInnen begleitet. Damit sind diejenigen Personen nahe dran, die die Lernenden am besten kennen.



## AXIS VERBUNDBETRIEBE (KLEINBETRIEBE)

Neben den Standbeinen Neuhof, WAG, BachserMärt und Gustello von axisBildung arbeiten wir im Lehrverbund mit sieben weiteren, kleineren Betrieben zusammen. Es sind dies ebenfalls privatwirtschaftlich organisierte Firmen bei denen axisBildung total 31 Jugendliche platziert.

In den Verbundverträgen ist die Zusammenarbeit geregelt. Die Fachlichkeit ist gewährleistet durch ausgebildete BerufsbildnerInnen und PädagogInnen vor Ort. Verschiedene Sitzungs- und Weiterbildungsgefälle sichern den Informationsfluss und den Haltungsabgleich zwischen axisBildung und den Lehrverbundbetrieben.

Seit 1. August 2010 ist Daniel Krapf als Mitglied der Geschäftsleitung von axisBildung zuständig für die Qualitätssicherung in diesen Betrieben. Weiter vertritt er die Interessen und Anliegen der Kleinbetriebe in der Geschäftsleitung und umgekehrt. Die Zusammenarbeit mit diesen Firmen hat sich bewährt und ermöglicht axisBildung ein vielfältiges Angebot an verschiedenen Lehrberufen zur Verfügung zu haben.

Daniel Krapf, Leiter Phasen III und IV

Ausbildungsberufe: Auto-Berufe, Detailhandel Textil + Lifestyle, Garten- und Landschaftsbau, Gemüsegärtner, Garten Richtung Stauden + Zierpflanzen, Schreiner, Weinbau, Gebäudeunterhalt



## FINANZEN DES VEREINS

Der Verein schliesst die Jahresrechnung 2009/10 mit einem positiven Ergebnis von CHF 23'769.04 ab. Dieses Ergebnis wurde möglich durch die Auflösung von Rückstellungen sowie einer konsequenten Kostenkontrolle. Der Ausgleichsfonds musste im Geschäftsjahr 2009/10 nicht in Anspruch genommen werden. Im Gegenteil, es konnte eine Zuweisung getätigt werden. Unbefriedigend ist nach wie vor die Liquidität des Vereins. Mit der Verlagerung hin zur IV und den entsprechenden Auswirkungen aufgrund der Verrechnungsmodalität, steigen die Debitorenbestände kontinuierlich an. Gesucht werden deshalb langfristige Darlehen zur Sicherstellung der liquiden Mittel und fristgerechten Zahlungen an unsere Lieferanten.

### AUSBILDUNGSPARTNER DER PHASE I + II

**axisBildung Geschäftsstelle** | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 044 440 33 55  
**Restaurant Neuhof** | Sternenstrasse 30 | 8164 Bachs | Tel. 044 858 11 80  
**gustello GmbH – Produkte mit Gesicht** | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 044 440 33 56/58  
**wag GmbH** | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 043 444 03 91  
**Müller Gartengestaltung** | Eggstrasse 12 | 8162 Steinmaur | Tel. 079 830 90 11  
**BachserMärt Bachs** | Bachsertalstrasse 14 | 8164 Bachs | Tel. 044 858 18 91  
**BachserMärt Zürich** | Ginsterstrasse 1 | 8047 Zürich Albisrieden | Tel. 044 492 64 57  
**BachserMärt Viadukt** | Im Viadukt 40 | 8005 Zürich | Tel. 044 271 21 60  
**BachserMärt Logistik** | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 044 860 53 60  
**Holzkunsthaus** | Eggstrasse 12 | 8162 Steinmaur | Tel. 079 590 69 69  
**putzundglanz** | Turicaphonstrasse 31 | 8616 Riedikon | Tel. 044 944 60 44  
**Auto Corti** | Solistrasse 76 | 8180 Bülach | Tel. 044 860 50 54  
**Intramezzo** | Solistrasse 74 | 8180 Bülach | Tel. 043 433 07 63  
**Engelwurz AG / Biolenz Weinbau** | Schulstrasse 9 | 8524 Uesslingen | Tel. 052 746 11 84  
**Gebrüder Müller Agrarprodukte** | Brunnengasse 4 | 8162 Steinmaur | Tel. 044 853 23 00  
**diallo the store** | Schoffelgasse 6 | 8001 Zürich | Tel. 043 268 93 74

### AUSBILDUNGSPARTNER DER PHASE III

**Alters- und Pflegeheim Birkenrain** | Bellariastrasse 21 | 8002 Zürich  
**Alterszentrum Brühlgut** | Waldhofstrasse 1 | 8400 Winterthur  
**Best Western Hotel Airport** | Oberhauserstrasse 30 | 8152 Glattbrugg  
**BXA - Sport- und Freizeitanlagen** | Grindelstrasse 20 | 8303 Bassersdorf  
**Eurest Compass Group Technopark** | Technoparkstrasse 1 | 8005 Zürich  
**Hotel Ambassador & Opera** | Falkenstrasse 6 | 8008 Zürich  
**Kalixan AG** | Alte Landstrasse 4 | 8802 Kilchberg  
**Landert AG – Rest. Landessa** | Unterweg 14 | 8180 Bülach  
**Novotel Zürich Airport Messe** | Lindbergh-Platz 1 | 8152 Glattbrugg  
**Obere Mühle – Kultur in Dübendorf** | Oberdorfstrasse 15 | 8600 Dübendorf  
**Restaurant Bleichibeiz** | In der Bleiche | 8636 Wald  
**Restaurant du Théâtre** | Dufourstrasse 20 | 8008 Zürich  
**Restaurant zum Truben** | Alte Landstrasse 94 | 8702 Zollikon  
**Volg Detailhandels AG** | Hauptstrasse 55 | 8162 Steinmaur  
**Werkbetriebe Gemeinde Eglisau** | 8193 Eglisau  
**Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaft** | 8401 Winterthur

### EVALUATION

In Kürze erscheint die neueste Ausgabe der detaillierten **axisBildung Evaluation** die den Zeitraum dieses Jahresberichtes beleuchtet. Sie kann bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

Hier ein paar Auszüge: **Lernende:** Männer 75% | Frauen 25% | **Einweisende Stellen:** Sozialversicherungsanstalt/IV 68% | Jugendanwaltschaft 18% | Sozialbehörden 14% | **Ausbildungsbereiche:** Gastronomie: 30% | Betriebsunterhalt 15% | KV 9% | Detailhandel 18% | andere 27% | **Betreuungsschlüssel Phasen I und II:** Jugendliche zu Sozialpädagogen 12:1 | Jugendliche zu Fachvorgesetzten 2:1

### VEREIN:

**Mitglieder:** 98 | **Mitgliederbeiträge:** CHF 11'970.–

**Adresse:** Geschäftsstelle axisBildung | Solistrasse 74 | 8180 Bülach

Tel. 044 440 33 55 | Fax 044 440 33 59 | [axis@axisbildung.ch](mailto:axis@axisbildung.ch) | [www.axisbildung.ch](http://www.axisbildung.ch)

## AXISBILDUNG DANKT DIESEN SPENDERN FÜR CHF 149'222.60

Vielen Dank! Folgende Institutionen und Stiftungen haben uns mit namhaften Beträgen unterstützt:  
**Metzgerei Hansruedi Meier Windisch** | Evang.-ref. Kirchengemeinde Bachs | Evang.-ref. Kirchengemeinde Bülach | Kath. Pfarramt Dielsdorf | Gemeinde Niederweningen | Winterhilfe Kt. ZH (Oberland) Zürich | Gemeinnützige Gesellschaft Dielsdorf | Stiftung der Gottfried-Keller-Loge Zürich | Anne Frank Fonds Basel | Sophie und Karl Binding Stiftung Basel | Stadt Bülach Bülach | Alfred und Bertha Zangger-Weber Stiftung Riedikon/Uster | Speranza (MBA) Zürich | Schweiz. Gemeinnützige Gesellschaft Zürich | Familien-Vontobel-Stiftung Zürich | Stiftung Walter und Anna-Marie Boveri Zürich | Otto Gamma-Stiftung Zürich | Walter und Bertha Gerber-Stiftung Bern | Lions Club Metropol Zürich | Cammac Stiftung Zürich | Migros Genossenschaftsbund Zürich

Allen privaten Spendern, die hier nicht namentlich erwähnt werden, danken wir ebenfalls ganz herzlich!

